

Weitere INFOS rund um unsere Häckselballen

Sie wollen das Futter nicht selber anführen? Entweder beauftragen Sie selber einen Lohnunternehmer nach Wahl oder wir organisieren den Transport vom Feld in die Trocknungsanlage. Preis: Fr. 6.50 / dt. Trockengut bis zu einer Distanz von 20 km. Für weitere Anfuhrstrecken verlangen Sie bitte eine Offerte.

Welches Futter eignet sich für die Ballenproduktion?

Grundsätzlich sind die Anforderungen an das Ausgangsmaterial dieselben wie für die Würfelproduktion: ***junges, gehaltvolles, sauberes Klee- oder Luzerne- Klee- Gras.*** Optimales Strukturfutter mit hohen Proteingehalten ergeben insbesondere Mischungen mit einem mittleren bis hohen Anteil an Luzerne. Dies sind die Standardmischungen 320, 323 und UFA Harvestore Gold.

Trockengras = Proteinfutter! Die künstliche Futtertrocknung verursacht von allen Konservierungsverfahren die geringsten Nährstoffverluste. Die thermische Behandlung von Gras erhöht zudem den Anteil der pansenstabilen Proteine. Der Anteil an diesen sogenannten Bypass-Proteinen wird erhöht, so dass Trockengras von guter Qualität vom Wiederkäuer als optimales Proteinfutter verwertet werden kann. Je nach Einsatz wird Trockengras in Form von Pellets oder Strukturhäckselballen in strukturarmen Futtermischungen (z.B. Silage) verabreicht.